

# INTERPELLATION

**Urheber** Aron Pfammatter, CVPO, und Alwin Steiner, CVPO  
**Gegenstand** Unterstützung der Imker im Kanton Wallis  
**Datum** 12.05.2016  
**Nummer** 4.0204

---

Bienen und andere Bestäubungsinsekten spielen für die landwirtschaftliche Produktion und die Biodiversität eine entscheidende Rolle. 90% der Pflanzenarten müssen durch Insekten bestäubt werden. Die Bienen unterstützen damit die Ernährungssicherheit unseres Landes. Gerade in unserem Kanton kommt den Bienen für die Bestäubung der zahlreichen Obstbäume eine grosse Bedeutung zu. Ohne Bienen könnte man bis zu 80% weniger Früchte ernten. Aufgrund der Befruchtung der Obst- und Gemüsekulturen muss die gesamte Landwirtschaft an einem gesunden und flächendeckenden Bienenbestand interessiert sein.

Trotz dieser Fakten und trotz des bekannten Bienensterbens werden insbesondere bereits praktizierende Imker vom Kanton kaum unterstützt. Im Gegenteil wurden kürzlich wieder gewisse kleinere Beiträge etwa beim Verlust von Bienenvölkern gestrichen und im Oberwallis die Anzahl der Bieneninspektoren von 7 auf 4 herabgesetzt.

Eine gewisse direkte Unterstützung unserer Imker ist wohl nicht zu viel verlangt, insbesondere weil es sich dabei in absoluten Zahlen um kleine Beträge handeln wird. Es ist aber darauf zu achten, dass gezielt unterstützt und Missbrauch vermieden wird.

## **Schlussfolgerung**

Nach dem Gesagten frage ich den Staatsrat an, ob er bereit ist, die Imker gezielt und sinnvoll finanziell zu unterstützen, so beispielsweise beim Erwerb von Königinnen oder mit einer Steuerentlastung für die Bienenvölker.